Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

19.05. 2017

Eine Welt ohne Wald? Ausstellung und Vortragsreihe im Papiliorama Kerzers

Von PPS



Bild Rechte
Stiftung Papiliorama

(Kerzers)(PPS) **Weltweit sind die Wälder unter Druck geraten – oder schon verschwunden. Verantwortlich dafür: der Mensch. Droht gar eine Welt ohne Wälder? Am 19. Mai wurde die Ausstellung und Vortragsreihe «Eine Welt ohne Wald» im Papiliorama in Kerzers eröffnet.**

Die Wälder bieten weltweit den Lebensraum für 90 Prozent aller Tier- und Pflanzenarten. Und jeder fünfte Mensch ist für seinen Lebensunterhalt direkt vom Wald abhängig. Trotzdem schreitet der Raubbau an diesem einmaligen Ökosystem voran. Die Ausstellung «Eine Welt ohne Wald» im Papiliorama Kerzers zeigt vom 19. Mai 2017 bis im kommenden Frühling die Bedeutung des Ökosystems Wald auf, gibt spannende Einblicke in die globale Entwicklung der Wälder und wagt einen Ausblick, wie unsere Welt in Zukunft aussehen könnte. Die Ausstellung ist eine Gemeinschaftsproduktion des Papiliorama und der Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften (HAFL) der Berner Fachhochschule.

Die gemeinsame Ausstellung der beiden Institutionen ist kein Zufall. Denn die Berner Hochschule und die Stiftung Papiliorama arbeiten seit einiger Zeit gemeinsam an

Projekten im Ausland. Aktuell läuft in Freshwater Creek, eines der drei Schutzreservate des Papiliorama im zentralamerikanischen Staat Belize, ein Programm zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung. Ziel ist die Wiederaufforstung von übernutzten Tropenwäldern. In der ersten Projektetappe unterstützt die Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften das Projekt mit der Kartierung und Inventarisierung des Waldreservats.

Die aktuelle Ausstellung im Papiliorama zeigt, wie wichtig gesunde Wälder gerade in Zeiten des Klimawandels sind. Und sie zeigt auch, wie eine Welt ohne Wälder aussehen würde. Zudem gehen vier Experten in einer Vortragsreihe auf die Herausforderungen ein, die mit dem Klimawandel und den menschlichen Aktivitäten im Wald verbunden sind. Den Anfang machte anlässlich der Vernissage vom Freitag, 19. Mai, Dr. Jürgen Blaser, Dozent für internationale Waldwissenschaften und Klimawandel an der HAFL. Die weiteren Referenten, darunter der ehemalige Generaldirektor von WWF International, Dr. Claude Martin, sind in den nächsten Wochen zu hören.

Vortragsreihe zum Schutz und Nutzen der Wälder im Papiliorama

23.6.2017: Le rôle des forêts tropicales dans l’accord sur le climat. Dr Claude Martin, ancien directeur général de WWF International

15.9.2017: Lohnen sich Investitionen in natürliche Tropenwälder? Dr. Ernst Brugger, langjähriger Verwaltungsratspräsident der Precious Woods Holding; Titularprofessor der Universität Zürich

10.11.2017: Sauver la forêt... oui, mais comment ? Enjeux actuels de la protection des forêts tropicales. Caspar Bijleveld, directeur du Papiliorama Kerzers

Beginn: jeweils 17.15 Uhr. Der Eintritt zu den Vorträgen ist frei. Öffnungszeiten und Anfahrt Papiliorama Kerzers: papiliorama.ch
Informationen

Pressekontakt:

Stiftung Papiliorama
Moosmatte 1
CH-3210 Kerzers FR

Kategorie
Freizeit & Vermischtes

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/eine-welt-ohne-wald-ausstellung-und-vortragsreihe-im-papiliorama-kerzers*